



Pressemitteilung 2118

Nürburg, 01.10.2018



Zwei Porsche zeitgleich an der Spitze beim siebten Lauf der RCN

Finne holte sich ersten RCN-Gesamtsieg

Bei sonnigem Herbstwetter starteten zur siebten Veranstaltung der Rundstrecken-Challenge Nürburgring 2018 wieder gut 150 Teilnehmer. Der RCN-Lauf, „Bergischer Schmied“, endete mit einer Überraschung. Der Finne Jim Rautiainen holte sich bei seinem zweiten Start in der familiären GT- und Tourenwagen-Breitensportserie mit einem Porsche 991 GT3 Cup den ersten Gesamterfolg: „Ein tolles Erlebnis, hier im Mekka des Motorsports zu gewinnen. Ich bin bei verschiedenen Trackdays schon über 300 Runden auf der Nordschleife gefahren und habe viele Runden im Simulator gedreht.“

Platz zwei ging an den zeitgleichen Winfried Assmann (Golssen, Porsche 991 GT3 Cup). Rautiainen siegte, weil er in der zweiten Sprintrunde schneller fuhr, nachdem die beiden Kontrahenten in der ersten Sprintrunde noch gleichauf waren. Assmann: „Ich bin zufrieden. Es war ein spannender Kampf, den ich knapp verloren habe. Hauptsache es hat Spaß gemacht.“ Platz drei belegte Christian Schmitz (Herresbach), der im Opel Astra TCR für S-Pace Racing einen Testeinsatz fuhr.

RCN Sportleiter Holger Adrio: „Und wieder hat das Wetter mitgespielt. Dazu haben wir guten Motorsport gesehen. Die Teilnehmer waren heute sehr diszipliniert, sodass es auf der Strecke nur wenige kleinere Zwischenfälle gegeben hat.“

Da das Saisonfinale der RCN 2018, das 3h-Rennen „Schwedenkreuz“, 27. Oktober, in diesem Jahr die Pflichtveranstaltung ist, sind bereits gefallene Titelentscheidungen noch nicht endgültig. In der RCN-Tabelle liegt Matthias Unger (Heusenstamm, BMW 325i) aus der großen Klasse V4 vor der letzten Veranstaltung uneinholbar in Führung.

Unterstützt wird die Rundstrecken-Challenge Nürburgring 2018 von den Partnern ADAC, H&R, Hankook und Ravenol sowie von weiteren Förderern.

RCN e.V.-Presse
presse@r-c-n.com
www.r-c-n.com

Tel: +49 (0) 2234 209830
Mobil: +49 (0) 171 8379304

